

# Die *andere* Türkei

100 Jahre umkämpfte Republik



## Podiumsgespräch

Kino in der Reitschule Bern  
Do 16.11.23 18:15

## Podiumsgespräch mit:

Çiğdem Akyol (WOZ-Journalistin und Autorin) • Bilgin Ayata (Uni Graz) •  
Elife Biçer-Deveci (Uni Bern) • Edibe Gölgeci (Grossrätin Basel-Stadt, SP)

Moderation: Ali Sonay und Christoph Ramm (Uni Bern)

Vor einem Jahrhundert, am 29. Oktober 1923, wurde in der Folge des Vertrags von Lausanne die Republik Türkei gegründet. Aus diesem Anlass wollen wir einen Blick auf die Geschichte und Gegenwart des Landes werfen – jenseits der Klischeebilder vom Nationalhelden Atatürk und vom „Sultan“ Erdoğan.

Zwischen der offiziellen Erfolgsgeschichte, hartnäckigen orientalistischen Stereotypen und politischen Machtkämpfen suchen wir nach der anderen Türkei: nach einer vielschichtigen, dynamischen und widerständigen Gesellschaft, die sich den inneren Spannungen und den globalen Herausforderungen stellt. Einer Türkei, die sich nicht nur politisch, sondern auch in einer lebhaften transnationalen Popkultur immer wieder neu erfindet.



u<sup>b</sup>

b  
UNIVERSITÄT  
BERN

### Eine Kooperation mit

Postmigrantische  
Musikarchive

Mini-Festival zu Sounds & Stimmen  
aus dem Migrationsuntergrund

### Weitere Veranstaltungen:

NACH DEM PODIUMSGESPRÄCH – KINO REITSCHULE  
21:00 Film Screening „Liebe, D-Mark und Tod“ (2022)

FR 17.11. – TOJO THEATER REITSCHULE  
20:30 Yabani Jukebox – interaktive Musikshow

SA 18.11.– PROGR / TURNHALLE  
16:00 Postmigrantische Musikarchive – Werkstattgespräch  
20:00 Songs of Gastarbeiter Vol. 2 – Musical Lecture & DJs

